

# STATISTISCHE KURZINFORMATIONEN DER REGION HANNOVER

Bevölkerung Ende  
Dezember 2024

Ausgabe Nr. 2 | 2025

HANNOVER  
ER

Foto: Region Hannover

Region Hannover

Region Hannover

Grundlage der Bevölkerungsstatistik der Region Hannover sind die Auskünfte aus den Einwohnermelderegistern der Städte und Gemeinden. Die gegenwärtig verfügbaren Daten umfassen die bis zum 31.12.2024 verarbeiteten melderechtlichen Informationen nach dem für den KOSIS-Verbund erstellten Abzugsmuster.

Tabelle 1: Bevölkerungsbestand der Städte und Gemeinden zum 31.12.2024

Städte und Gemeinden der Region Hannover	Personen mit Hauptwohnung	Personen mit Nebenwohnung		Veränderung Hauptwohnsitz zum 30.09.2024
		Ohne Hauptwohnsitz in der Region <sup>1</sup>	Mit Hauptwohnsitz in der Region <sup>2</sup>	
Barsinghausen	35.697	644	286	85
Burgdorf	31.871	787	303	26
Burgwedel	21.030	385	160	18
Garbsen	63.657	1.048	511	20
Gehrden	15.911	343	179	-2
Hemmingen	19.511	280	144	-37
Isernhagen	24.839	393	181	13
Laatzen	44.250	868	272	32
Langenhagen	57.119	483	154	18
Lehrte	46.165	411	183	71
Neustadt a. Rbge.	46.193	367	172	36
Pattensen	15.100	233	120	-35
Ronnenberg	25.005	385	312	-59
Seelze	35.410	629	304	-44
Sehnde	24.557	378	180	10
Springe	30.241	559	182	-1
Uetze	20.777	329	145	5
Wedemark	31.053	389	141	-14
Wennigsen (Deister)	14.651	294	190	3
Wunstorf	42.398	774	271	-33
<b>Umland Gesamt</b>	<b>645.435</b>	<b>9.979</b>	<b>4.390</b>	<b>112</b>
Hannover <sup>3</sup>	556.139	(9.320)	(959) <sup>4</sup>	...
<b>Region Gesamt</b>	<b>(1.201.574)</b>	<b>(19.299)</b>	<b>X</b>	...

<sup>1</sup> Zählt zur Wohnbevölkerung der Region Hannover insgesamt als auch der Städte und Gemeinden.

<sup>2</sup> Zählt zur Wohnbevölkerung der Städte und Gemeinden, nicht aber der Region Hannover insgesamt.

<sup>3</sup> Quelle: Sachgebiet Wahlen und Statistik der Landeshauptstadt Hannover; Daten beziehen sich auf den 30.09.2024, daher keine Angabe zur Veränderung des Hauptwohnsitzes.

<sup>4</sup> Die Aufteilung nach ausschließlicher und weiterer Nebenwohnung erfolgt für die Landeshauptstadt Hannover als Abschätzung aus den Daten der Umlandkommunen zum 30.09.2024.

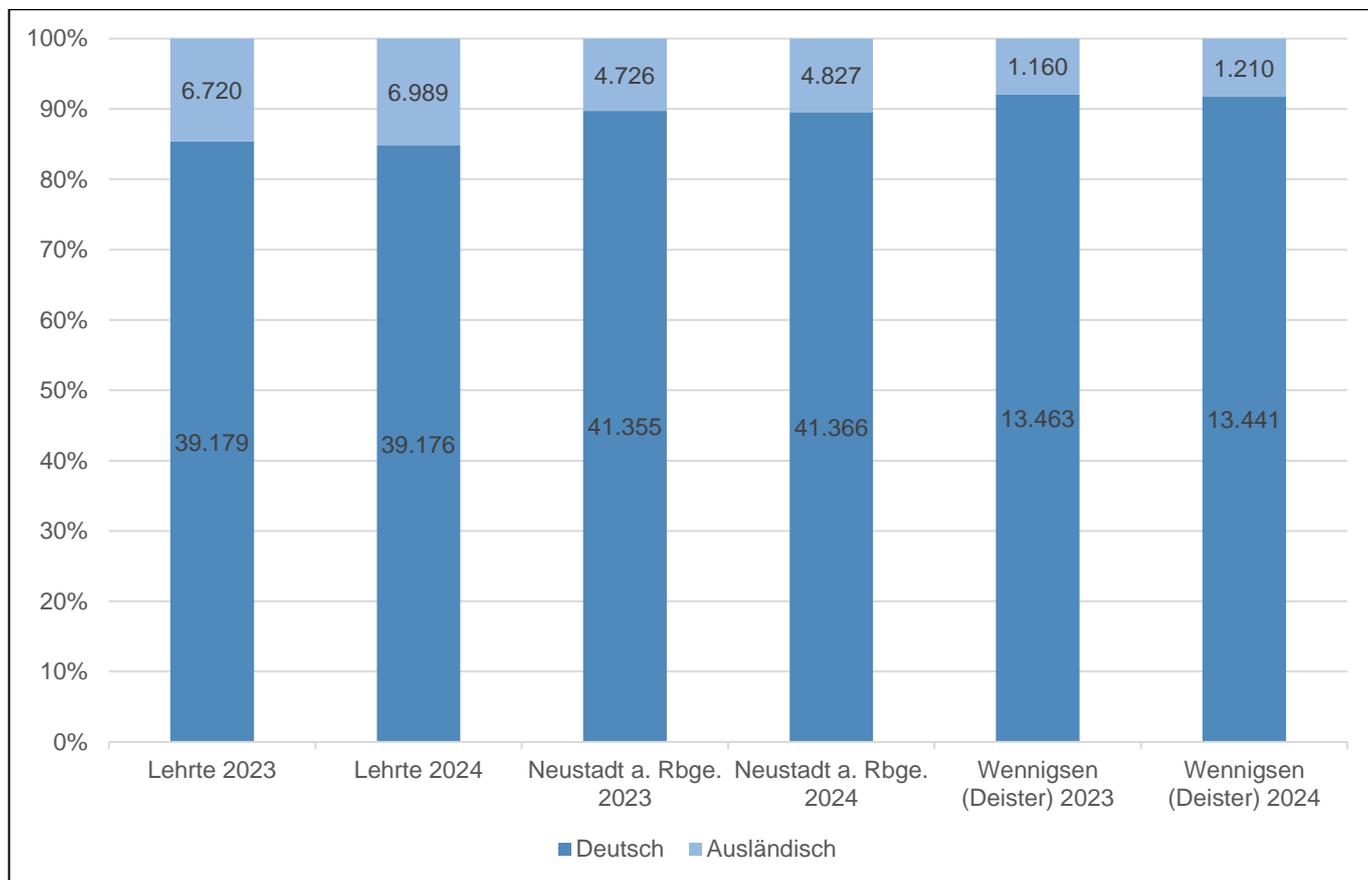
Die Region Hannover bereitet daraus die Daten für die 20 Städte und Gemeinden des Umlands auf und ergänzt diese punktuell um die eigenständig erstellte Bevölkerungsstatistik der Landeshauptstadt Hannover. Während in den Städten und Gemeinden des Umlands der Bevölkerungsstand zum Erfassungszeitpunkt ermittelt wird, ist für die Daten der Landeshauptstadt Hannover das Ereignisdatum maßgeblich, was methodisch zu geringfügigen Abweichungen führen kann. Alle Angaben beziehen sich – soweit nicht anders angegeben – auf die Personen am Ort der Hauptwohnung.

Da zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Kurzinformation noch keine Daten für die Landeshauptstadt Hannover zum 31.12.2024 vorliegen, sind Aussagen zu Veränderungen nur auf das Umland bezogen.

Im Umland ist die Bevölkerungszahl im vierten Quartal 2024 um 112 Personen angestiegen. Elf Kommunen können dabei eine steigende Bevölkerungszahl vermelden. Das stärkste relative wie absolute Wachstum erreichte die Stadt Barsinghausen mit 0,24 % beziehungsweise 85 Personen Zuwachs. Die Stadt Lehrte erreichte mit 71 Personen mehr einen Zuwachs von 0,15 % und damit das zweithöchste relative wie absolute Wachstum.

Die Städte Lehrte und Neustadt a. Rbge. sowie die Gemeinde Wennigsen (Deister) haben zum 31.12.2024 die höchste jemals für diese Kommunen festgestellte Bevölkerungszahl erreicht. In allen drei Kommunen ist die Bevölkerungszahl in drei der vier Quartale des Jahres 2024 gestiegen. Dabei ergibt sich der Gesamtzuwachs im Verlauf des Jahres 2024 vor allem aus dem Zuwachs an ausländischer Bevölkerung (siehe Abbildung 1).

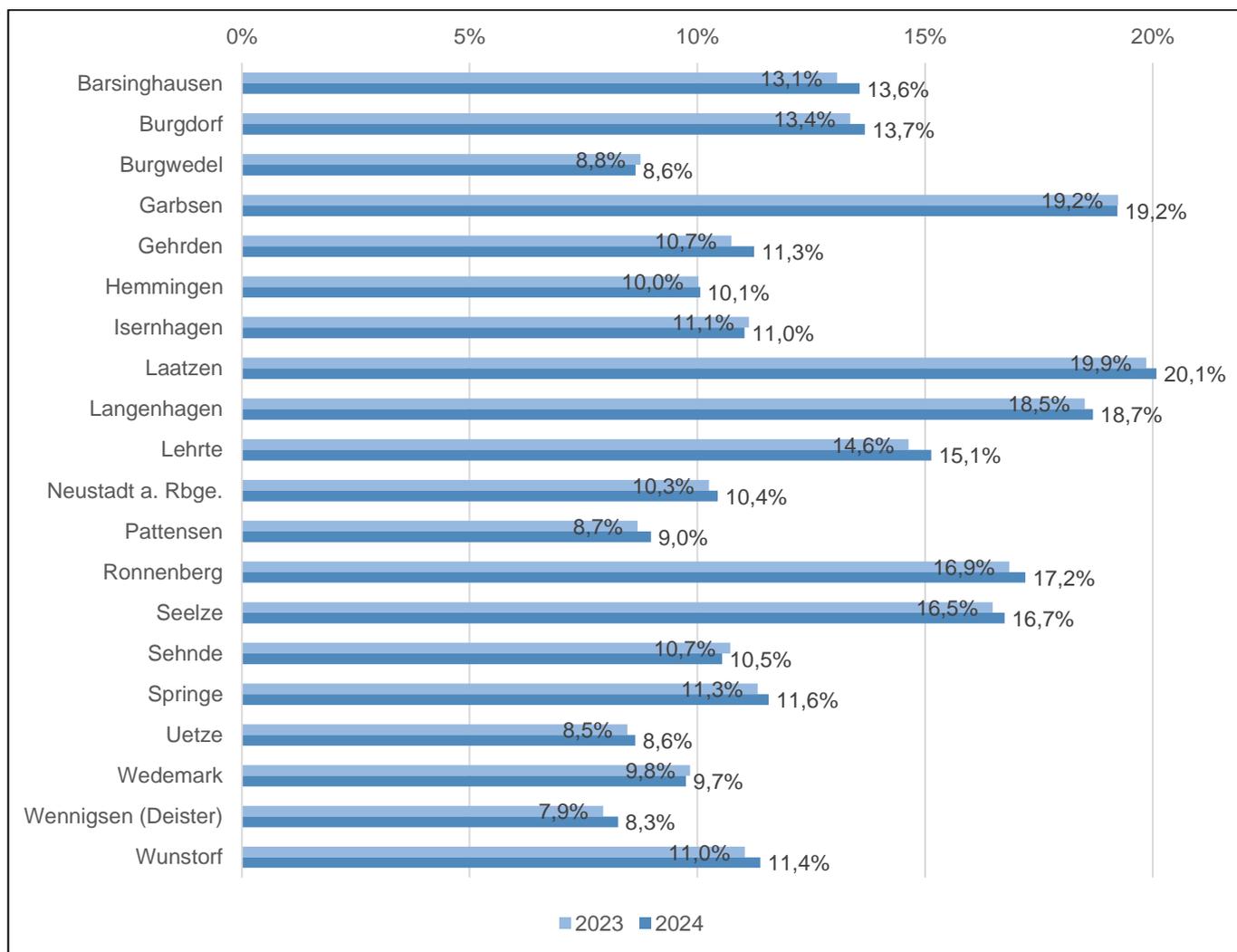
Abbildung 1: Bevölkerung nach Nationalität in Lehrte, Neustadt a. Rbge. und Wennigsen (Deister)



Während die Zahl der Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit in allen drei Kommunen nahezu unverändert geblieben ist (-3 in Lehrte, +11 in Neustadt a. Rbge. und -22 in Wennigsen (Deister)), hat sich dort durchgängig die Zahl der Personen ohne deutsche Staatsangehörigkeit erhöht. Mithin ist auch der Anteil der ausländischen Bevölkerung in allen drei Kommunen gestiegen.

Ein Anstieg der ausländischen Bevölkerung im Verlauf des Jahres 2024 war in 15 von 20 Städten und Gemeinden des Umlands festzustellen (siehe Abbildung 2). Lediglich in Burgwedel, Garbsen, Isernhagen, Sehnde und der Wedemark hat sich der Anteil der ausländischen Bevölkerung im Verlauf des letzten Jahres vermindert.

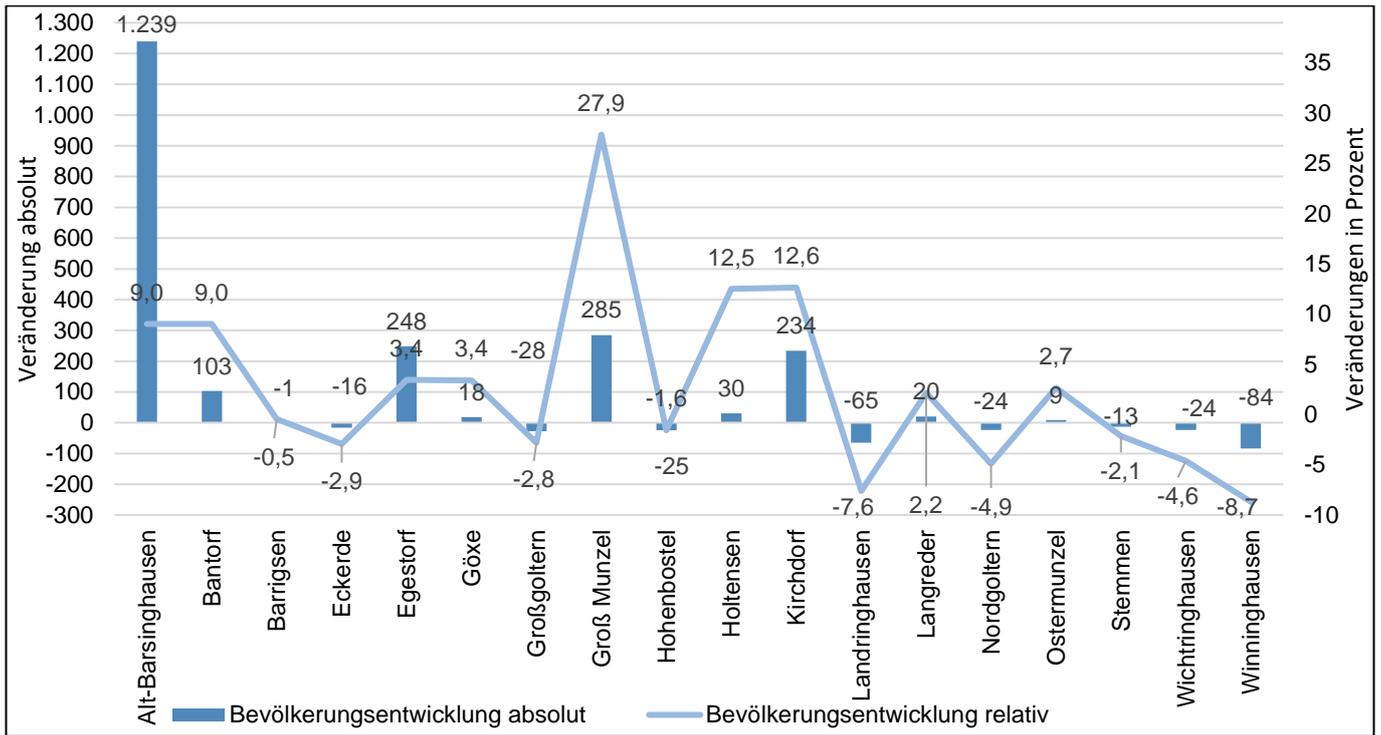
Abbildung 2: Anteil der ausländischen Bevölkerung in den Städten und Gemeinden des Umlands 2023 und 2024 (jeweils 31.12.)



Dieses hebt sich sichtbar von den Vorjahren ab. 2022 und 2023 war in keiner einzigen Kommune im Umland der Anteil der Bevölkerung mit ausländischer Staatsangehörigkeit rückläufig. In den Jahren davor traf ein solcher Befund höchstens auf drei Kommunen zu. Dass in fünf Kommunen dieser Anteilswert gleichzeitig rückläufig war, ließ sich letztmals 2010 feststellen.

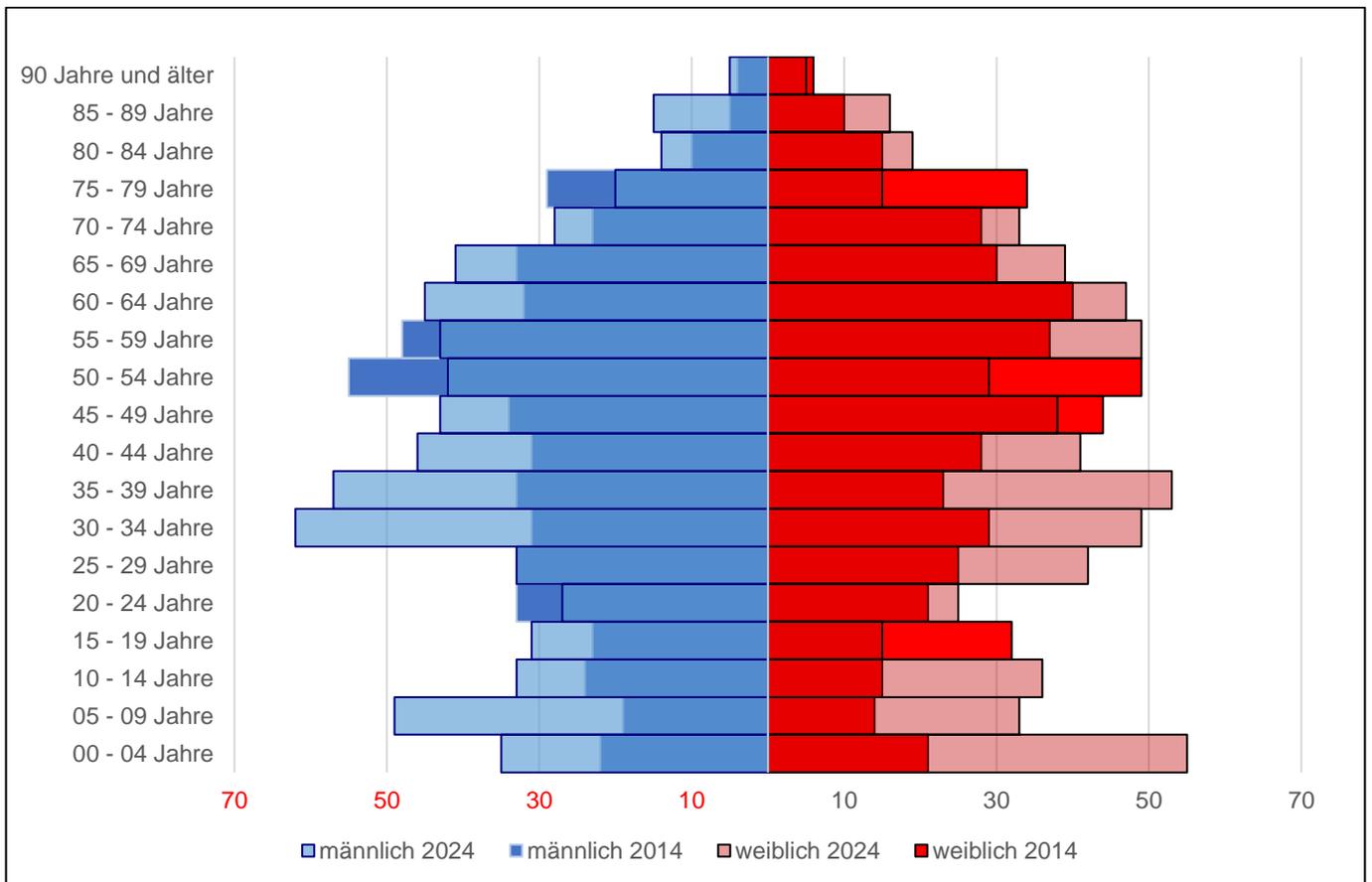
Mit 35.697 Personen am Hauptwohnsitz wurde in Barsinghausen bislang zum Jahresende nur 2022 eine höhere Bevölkerungszahl erreicht. Innerhalb Barsinghausens verläuft die Bevölkerungsentwicklung höchst unterschiedlich. Wenn man die Entwicklung der letzten zehn Jahre betrachtet, ragen drei Stadtteile (Groß Munzel, Kirchdorf und Holtensen) mit einem mehr als zweistelligen relativen Zuwachs an Bevölkerung deutlich heraus (siehe Abbildung 3).

Abbildung 3: Bevölkerungsentwicklung in den Stadtteilen Barsinghausens 2014 bis 2024 (jeweils 31.12.)



Daneben sind auch die Zuwächse in Alt-Barsinghausen und Bantorf mit 9,0 % binnen zehn Jahren bemerkenswert. Demgegenüber verlieren gleich acht der 18 Stadtteile binnen zehn Jahren teilweise substantziell an Bevölkerung.

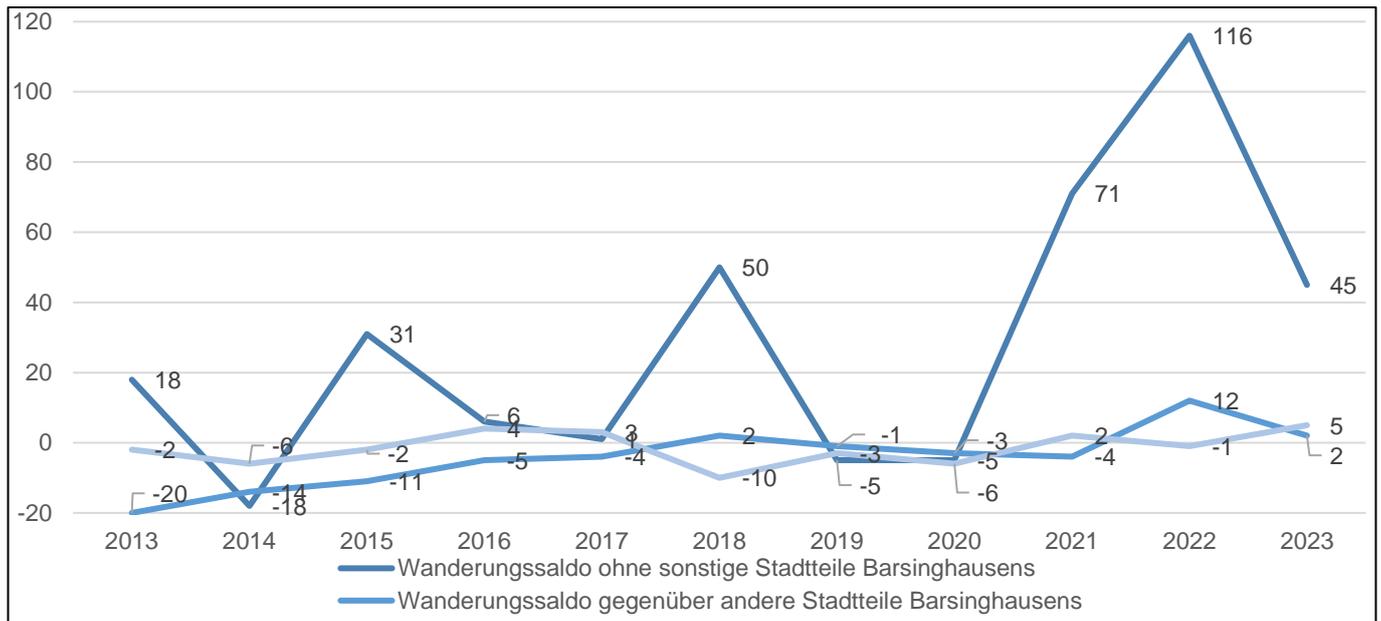
Abbildung 4: Bevölkerungsaufbau in Groß Munzel 2014 und 2024 im Vergleich



Der starke Bevölkerungszuwachs in Groß Munzel in den letzten zehn Jahren ist mit einem Wandel der dortigen Bevölkerungsstruktur einhergegangen (siehe Abbildung 4). Erhebliche Zuwächse in den Altersgruppen der 25- bis 44-Jährigen sowie bei den unter 15-Jährigen haben sich in diesem Zeitraum vollzogen.

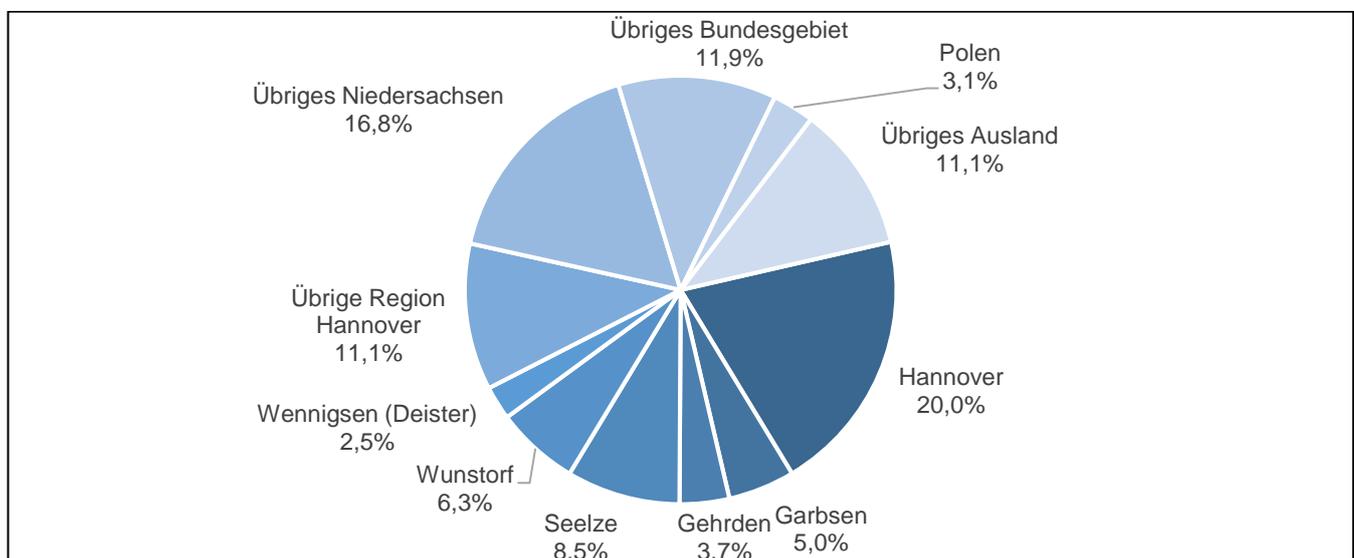
Groß Munzel hat dabei im Verlauf der Jahre 2013 bis 2023 (die Wanderungsdaten 2024 liegen noch nicht abschließend vor) Bevölkerungszuwächse vor allem durch positive Wanderungssalden erzielt, also einem Überschuss von Zuzügen als Fortzügen. Insbesondere die Zuzüge von außerhalb Barsinghausens haben dabei eine große Rolle gespielt.

Abbildung 5: Wanderungssalden von Groß Munzel 2013-2023



Diese Zuzüge speisen sich im Wesentlichen durch Zuzüge aus der Region Hannover, die im Betrachtungszeitraum 2013 bis 2023 57,1 % der Zuzüge nach Groß Munzel ausgemacht haben, wobei die Hauptquellorte neben der Landeshauptstadt Hannover die Nachbarstädte Barsinghausens waren. Bei den Zuzügen aus dem Ausland hat insbesondere der Zuzug aus Polen eine Hauptrolle gespielt.

Abbildung 6: Zuzugsquellen für Zuzüge nach Groß Munzel 2013-2023



Den stärksten Bevölkerungsrückgang im vierten Quartal 2024 musste absolut wie relativ die Stadt Ronnenberg hinnehmen. Um 59 Personen beziehungsweise 0,24 % unter dem Vorquartalswert liegt die dortige Zahl der Personen am Hauptwohnsitz am 31.12.2024. Ronnenberg liegt damit immer noch knapp über der Marke von 25.000 Personen. Bezogen auf das Jahresende 2023 liegt die gesamte Bevölkerungszahl Ronnenbergs damit um 56 Personen über dem Wert zum Jahresende 2023, jedoch 50 Personen unter dem 2022 erreichten Wert.

Tabelle 2: Entwicklung der Bevölkerung in den Stadtteilen Ronnenbergs 2014-2024

Betrachtungsjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Stadtteil											
Ronnenberg	6.753	6.806	6.914	6.934	6.985	6.925	6.935	6.939	6.984	6.998	7.019
Benthe	1.834	1.862	1.868	1.878	1.853	1.843	1.851	1.815	1.828	1.828	1.846
Empelde	11.372	11.492	11.630	11.742	11.839	11.987	11.943	11.879	12.148	12.014	12.063
Ihme-Roloven	942	949	948	936	954	942	942	942	963	969	967
Linderte	552	590	585	570	581	574	567	551	564	545	534
Vörie	263	260	264	247	244	249	245	249	248	246	254
Weetzen	2.291	2.327	2.318	2.272	2.314	2.341	2.325	2.292	2.320	2.349	2.322
<b>gesamt</b>	<b>24.007</b>	<b>24.286</b>	<b>24.527</b>	<b>24.579</b>	<b>24.770</b>	<b>24.861</b>	<b>24.808</b>	<b>24.667</b>	<b>25.055</b>	<b>24.949</b>	<b>25.005</b>

Von den sieben Stadtteilen Ronnenbergs liegt Ende 2024 die Bevölkerungszahl in dreien über dem Stand von Ende 2023 (Ronnenberg, Benthe und Empelde), zwei Ortsteile (Ronnenberg und Weetzen) weisen Ende 2024 einen höheren Bevölkerungsbestand als Ende 2022 auf (siehe Tabelle 2). Seit die Stadt Ronnenberg insgesamt die Marke von 25.000 erreicht hat (das war zum 30.06.2022 der Fall) bewegt sich die Bevölkerungszahl in einem Korridor von 100 um diesen Wert herum. Der in diesem Zeitraum erreichte Höchstwert und der Minimalwert liegen gerade mal 144 auseinander. Eine geringere Schwankungsbreite im Bevölkerungsbestand weisen während des gleichen Zeitraums nur die Städte Burgwedel (68), Gehrden (111), Hemmingen (73) und Sehnde (81) sowie die Gemeinden Uetze (106) und Wennigsen (Deister) (81) auf.



Region Hannover

## IMPRESSUM

Herausgeber  
Region Hannover  
Der Regionspräsident

Fachbereich Zentrale  
Steuerung

Team Steuerungs-  
unterstützung und Statistik

Hildesheimer Str. 20  
30169 Hannover  
statistik@region-hannover.de

Text  
Dr. Stephan Klecha

Internet  
[www.hannover.de](http://www.hannover.de)